

Spielbericht – Weibliche C-Jugend Bezirksliga gegen Buchberg

Teilweise verschlafene erste Halbzeit kostet unserer weiblichen C-Jugend möglichen Sieg gegen den Tabellenführer – TVG – JSG Buchberg I 20 : 25. Am Samstag den 29.02.2019 frühnachmittags trafen unsere Mädchen im letzten Saisonspiel auf den verlustpunktfreien Spitzenreiter aus Buchberg.

Das Spiel war für die Tabelle zwar bedeutungslos, da sich beide Mannschaften bereits für die Final Four Meisterschaftsendrunde qualifiziert hatten, trotzdem wollten unsere Mädchen zum Saisonabschluss noch einmal eine gute Leistung vor zahlreichen Zuschauern abrufen. Unabhängig vom Gegner war allerdings die klar vorgegebene Marschroute, dieses Spiel nicht ergebnisorientiert anzugehen, sondern zahlreiche im Training geübte Ballstafetten und Positionswechsel unter Wettkampfbedingungen gegen einen fordernden Gegner auszuprobieren und zu üben. Dementsprechend risikoreich war über weite Strecken das Spiel unserer Mädchen, da viele Abläufe verständlicherweise noch nicht so automatisiert ablaufen.

Das Spiel begann zunächst sehr ausgeglichen, da beide Mannschaften sehr viel Respekt voreinander hatten. Die aggressiven und offensiven Abwehrreihen beider Mannschaften machten es beiden Seiten schwer zu klaren Torabschlüssen zu kommen. So stand es nach knapp 10 min ausgeglichen 4 : 4. Während Buchberg in seinen Aktionen zunehmend sicherer wurde, verkrampten unsere Mädchen unverständlicherweise auf einmal immer mehr, ließen immer häufiger die Köpfe hängen und schenkten Buchberg mit zahlreichen Pass- und Fangfehlern viele einfache Gegentore, was für Buchberg zu einer beruhigenden 6 : 14 Führung nach 21 min führte. Es spricht für den Charakter der TVG-Mädels, dass sie sich gegen Ende der ersten Halbzeit wieder aufrappelten und den Rückstand bis zum Pausenstand von 8 : 16 konstant hielten.

Offenbar fanden die Trainer in der Halbzeitpause die richtigen Worte, denn die TVG Girls kamen wie ausgewechselt aus der Kabine. Die Körpersprache war eine ganz andere, man war nun auch deutlich konzentrierter und auch Laufwege und Passfolgen klappten nun wesentlich besser. Die Mädchen ließen nun auch bei missglückten Aktionen nicht mehr die Köpfe hängen, sondern gaben bis zum Schlusspfiff noch einmal Vollgas und warfen alles in die Waagschale. Nachdem das Spiel bis zum Spielstand von 14 : 22 nach 38. Min in der zweiten Halbzeit weitgehend ausgeglichen verlief, zündeten unsere nie aufsteckenden Mädchen noch einmal den Turbo und kamen bis zum Spielende und Endstand von 20 : 25 sogar noch einmal etwas näher heran.

Nach einer teilweise etwas verschlafenen ersten Halbzeit, in der Buchberg 10 sehr unkonzentrierte Minuten unserer Mädchen nutzte, um den vorentscheidenden Vorsprung von 8 Toren herauszuspielen, deuteten die TVG Mädels in der zweiten Halbzeit ihr eigentliches Potential, geprägt durch hohes Engagement sowie spielerischen und technischen Qualitäten, vermehrt an. Leider verhinderte eine im Vergleich zu Buchberg deutlich höhere Anzahl an Pfosten- und Lattentreffern sowie vier vergebene Siebenmeter, die allesamt durch die sehr gute Buchberger Torfrau gehalten wurden, die durchaus vorhandene Möglichkeit, dem Spitzenreiter zum Saisonabschluss ein Bein zu stellen. Trotzdem bleibt festzuhalten, dass die Niederlage mit 5 Toren Rückstand der knappste Liga-Sieg der verlustpunktfreien Buchberger in der gesamten Saison war und die bei separater Betrachtung mit 12 : 9 durch unsere Mädchen gewonnene zweite Halbzeit, die einzige Spielhälfte war, die Buchberg in der gesamten Saison abgegeben hat.

Unabhängig von Spielstand und Stärke des Gegners wurden auch dieses Mal alle anwesenden Spielerinnen des Kaders eingesetzt. Alle Mädchen zeigten gewohnt vollen Einsatz und stellten sich zu einhundert Prozent in den Dienst der Mannschaft.

Mannschaft, Trainer und Eltern freuen sich nun zum Abschluss der Saison, bei der die mit Abstand

jüngste Mannschaft der Liga bereits jetzt die ursprünglichen Erwartungen übertroffen hat, auf die Final Four Meisterschaftsendrunde am 14.03.2020 in Langenselbold.

Für den TVG spielten: Annemarie Frank (TW), Lana Machel (TW), Katharina Born, Joelle Dony, Leny Feuerstein (1), Clara Klein (3), Julia Lambert (3), Lilly Lenz, Luisa Nitze (4), Jette Rothländer (7), Chantal Wawryniewicz, Aurelia Zielen (2)

Trainer: Lea Statzner, Anna Lena Zahn, Mike Born, Sebastian Nitze

Betreuer: Mark Feuerstein